
Subject: Meine Blutwerte - Fragen

Posted by [Desiree](#) on Wed, 16 May 2007 10:46:20 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

habe schon mal ein paar Blutwerte bekommen. Noch mal zur Erinnerung : hab seit ca 10 Jahren Haarausfall. D.h. normaler Ausfall, sie wachsen nur nicht mehr nach. Es liegt in der Familie, meine Mutter hat es, meine Oma, Schwester, Tante, Cousinen nicht. PCO-Syndrom wurde vor 7 Jahren festgestellt und wurde mit der Pille behandelt. Haare werden langsam und schleichend weniger.

Morgens um 9 wurde Blut abgenommen

Ich lebe in Spanien und schreibe auch unsere Normwerte mit daneben :

Cortisol im Serum : 47.6 Norm 5 - 25 morgens

Kupfer im Serum : 153 Norm 80 - 150

Ferritin im Serum : 133 Norm 10 - 120

Eisen im Serum : 105 Norm 40 - 145

Transferrin : 371 Norm 200 - 400

Folsäure : 8.35 Norm 3 - 17.0

Vitamin B 12 : 343 Norm 180 - 850

Magnesium : 2.13 Norm 1.5 - 2.7

Zink : 75 Norm 60 - 150

TSH im Serum : 1.78 Norm 0.25 - 4.5

T4 im Serum : 6.65 Norm 4.5 - 12.5

freies T4 im Serum : 1.04 Norm 0.8 - 1.90

T3 im Serum : 1.16 Norm 0.70 - 1.70

freies T3 im Serum : 3.66 Norm 1.8 - 4.2

Ich nehme seit ca 3 Monate regelmässig Eisen, da ich seit Jahren ständig Eisenmangel hatte.

Was denkt ihr ?????

Lieben Gruss und danke,

Desiree

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [KamiKaTzE](#) on Wed, 16 May 2007 13:50:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

dein cortisol-wert is erhöht. hast du übergewicht oder standest du während der blutentnahme unter streß (hattest angst oder warst aufgeregt?)

ansonsten ist androg. alopezie unter pcos nix besonderes, das tritt dann sehr häufig auf.

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [Desiree](#) on Wed, 16 May 2007 14:58:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also, ich wiege 68 Kilo bei 1.65 cm Grösse. Leichtes Übergewicht ???? Ansonsten war ich nur müde - keine Angst nicht aufgeregt.

Man hat noch einen Ultraschall von Leber, Nieren, Nebennierenrinde und Schilddrüse gemacht - war alles ok sagt man. Ich hab das mit dem Cortisol gesehen. Was soll ich machen ?? Kann das daran auch liegen, dass mir die Haare ausgehen ?? Das PCO-Syndrom ist vor 7 Jahren festgestellt worden(da waren die Haare sehr sehr schlecht)und ich geh auch immer regelmässig zum Frauenarzt. Seit ca 10 Jahren gehen mir aber schon dir Haare aus.

Was kann ich tun ??

Ich nehme Eisen, seit 3 Monaten Priorin und seit ca 6 Wochen Minoxil 2% mit einem Hormon vermischt, aber nur einmal am Tag, weil ich dem Zeug nicht so ganz traue. Meine Haare - meine ich - sehen besser jetzt aus. Kräftiger. Miniatisierte gehen immer noch aus, aber ich habe gottseidank kein Anzeichen von Shedding

Dankeschön

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [jutta62](#) on Wed, 16 May 2007 18:27:35 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ein Versuch:

-Kortisol: weiß (ich) nur, daß es das "Stresshormon" ist und ein Mangel pathologisch ist (NNR),

morgens doppelt so hoch wie abends ist

-Kupfer (ist bei dir über der Norm): erhöht ist bei Infekten, Tumoren

-Ferritin (ist bei dir über der Norm): erhöht ist bei chron. Entzündungsanämien, Hämochromatose (Eisenspeicherkrankheit, wird vererbt), Hyperthyreose. In diesen Fällen wäre die Transferrinsättigung erhöht, dieser Wert fehlt leider bei dir.

-Vit. B12: wenn es in pmol/ml bestimmt wurde, liegt der optimale Wert bei 550, es gibt Empfehlungen, unter 600 zu behandeln.

-Zink: dein Wert ist in der unteren Norm, optimaler Blutwert: 120 ug/ml, Mangel macht Haarausfall

-Schilddrüse: fällt (mir) nichts auf, außer daß die Antikörperbestimmung fehlt

-PCOS: da weiß ich von Haarausfall, vermehrter Bildung von Androgenen (hast du Werte?), Hirsutismus, Zyklusstörungen (aber du nimmst ja die eine Pille)

- kann es sein, daß dein Ferritinwert wegen einer Entzündung im Körper "falsch" hoch ist?

Ich bin hier noch nicht lang genug dabei, um wirklich Verlässliches zu sagen, also wäre es gut, wenn andere mithelfen, auch gerne ergänzen oder korrigieren.

Offene Frage für mich: AGA / PCOS / AGS: Ist da Schamhaarverlust typisch?

Gruß, Jutta

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [Lula74](#) on Thu, 17 May 2007 07:52:52 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

....bei AGS wurde mir gesagt (vom Endo), daß auch Schamhaarverlust vorkommen kann...(ist bei mir so).

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [Claudi](#) on Thu, 17 May 2007 11:43:37 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Mir ist noch etwas aufgefallen:

Es wurde Zink ohne Alkalische Phosphatase bestimmt. Der Zinkwert ist von daher nicht wirklich

aussagekräftig. Im übrigen kann der Zinkwert erniedrigt sein, wenn Eisen zugeführt wird, da dadurch weniger Zink aufgenommen wird.

Zu Folsäure, B12 und Eisen fehlt das Blutbild.

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [jutta62](#) on Thu, 17 May 2007 12:21:30 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

ja, das Blutbild fehlt, hatte ich aber nicht extra hervorgehoben, da sie schrieb, es sind die ersten paar Werte

Ich habe mit einer Nachbarin erstmals über "unsere" Haare gesprochen: Sie erzählte mir, daß als Jugendliche bei ihr eine Thalassämia minor festgestellt wurde. Ihr Blutbild wird regelmässig kontrolliert, kurmäßig bekommt sie Eisen. Sie klagt nicht über Haarausfall, sondern über einen starken Haarschwund über die Jahre.

Infos:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Thalassämie>

http://www.onkodin.de/zms/content/e8/e21122/e21317/e21435/in dex_ger.html

Herzl. Gruß, Jutta

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [Desiree](#) on Thu, 17 May 2007 16:24:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo,

also erstmal vielen Dank, dass ihr euch soviele Gedanken macht.

Nochmal zum Cortisol. Ich bin ein relativ nervöser Mensch, leicht zu stressen und stehe immer ein bisschen unter Strom. Kann es sein, dass es dadurch erhöht ist ?? Und zwar ständig? Es ist zum ersten Mal gecheckt worden und ich weiss nicht, ob es immer so hoch ist. Das Kupfer find ich noch normal. B12 sollte wirklich bei 600 liegen ??? Sollte ich da was nehmen ?? Und Zink ist wirklich zu niedrig ??

Mein Eisenwert ist so hoch, weil ich mir seit drei Monaten ständig Eisen reinschmeisse. Es war immer zu wenig und seit ein paar Jahren nehme ich immer wieder mal Eisen, um den Wert hochzufahren. Normalerweise mache ich 1-2 x Jahr ein Blutbild, und Eisen war immer unterster Wert und ich habe ständig leichte Anämie. Ich habe im Januar ein Blutbild gemacht und werde die Werte morgen einstellen. Dieses Mal ist nicht nochmal ein Blutbild gemacht worden, da es wie gesagt im Januar gemacht wurde und meine Kasse Grenzen hat.

Da kommen wir nur zum Thema Thalassämia minor - sehr interessant. War das auf mich bezogen ??? Ich habe wie gesagt seit Jahren Anämie und auch wenn ich viel Eisen nehme,

geht es eigentlich nicht hoch. Es ist doch eigentlich eine Krankheit, die hauptsächlich im Mittelmeerraum vorkommt. Ich lebe zwar hier, bin aber hier nicht geboren. Die Nachbarin, ist die Deutsche oder aus dem Mittelmeerraum ??

Auf was ich noch keine Antwort bekommen habe, ist, dass diesen Haarausfall meine Mutter und meine Oma haben, und ich einfach schwer vermute, dass es vererbt ist. Ich denke mal, dass das PCO-Syndrom den Haarausfall einfach nochmal einen Schub gegeben hat. Was denkt ihr ?? Bei mir wurden damals im Ultraschall bestimmt an die 30 geplatze Follikel im Uterus gesehen - ist das also eine gesicherte Diagnose für das PCO-Syndrom ?? Es hiess nur, du hast das PCO-Syndrom, nimm diese Pille ein Jahr lang und bleib immer auf einer Pille danach, damit das Syndrom in Schach gehalten wird. Mich wunderts nur, dass die Belara, die ich nehme, in keinsten Weise den Haarausfall verbessert hat. Es unterbindet doch die männlichen Hormone und damit auch, dass auf die Haarfollikel falsch eingewirkt wird. Aber gleichbleibend werden meine Haare weniger.

Lb Dank und lb Gruss,

Desiree

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [jutta62](#) on Thu, 17 May 2007 18:22:53 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Desiree,

wegen Thalassämia minor: Meine Nachbarin ist gebürtige Griechin, aber ich kam bei dir darauf weil:

- dein HA auch bei Mutter und Oma auftritt
- dein Ferritin recht hoch ist
- du Anämieprobleme hast

nicht wegen Spanien. Es kommt auch bei uns vor, wenn auch nicht so häufig, wie in Mittelmeerländern. Vielleicht kannst Du ja Deinen Arzt mal darauf ansprechen, ob Thalassämia minor bei Dir vielleicht in Frage kommt. Hoffentlich kriegt er es nicht in den falschen Hals, wenn Du solche Fragen stellst. Die Gefahr besteht ja leider immer.

Herzl. Gruß, Jutta

Subject: Re: Meine Blutwerte - Fragen
Posted by [Desiree](#) on Thu, 17 May 2007 20:33:48 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jutta,

ne du da kannst du Recht haben. Mein Arzt hier hat witzigerweise mir schon mal gesagt, dass es im Mittelmeerraum die Anaemie sehr verbreitet ist, und dass das bei mir auch sein koennte. Damit meinte er wohl diese Krankheit. Normalerweise ist das Ferritin bei mir nicht hoch, das liegt echt nur daran, dass ich solange jetzt Eisen genommen habe und vermehrt Fleisch gegessen habe. Aber egal was ich auch tue, meine Anaemie geht nicht weg. Es ist immer unterster Wert oder drunter. Ich merk das auch, wenn ich wieder zu wenig Eisen habe und Anaemie - da gehts mir nicht gut und ich bin schrecklich muede. Die Periode habe ich aeussert schwach, daran kann es auch nicht liegen. Und Essen tue ich eigentlich sehr gesund.

Danke fuer den Tip .

Obwohl deine Nachbarin das festgestellt bekommen hat und Eisen und vielleicht noch was anderes dagegen nimmt, werden es trotzdem immer weniger Haare ?? Miniaturisieren die oder werden es nur weniger ?? Bei mir werden sie immer feiner und gehen viel zu frueh aus. Manchmal schon nach 3 cm. Wuerdest du sie mal fragen bitte ????

Desiree

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Desiree](#) on Fri, 18 May 2007 16:04:02 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Also. Hier sind die restlichen Blutwerte vom Mai 07 :

Melatonin : 32.3 (Norm sollte unter 30 liegen)

Erythrozyten : 4.27 (4.3-6)

Hämaglobin : 12.4 (12.1-18)

Hämatokrit : 39.3 (37-52)

Thrombozyten : 300 (337)

Ich glaube, dass ist das erste Mal seit 7 Jahren, dass meine Blutwerte im Normalbereich sind. Ja, das viele Eisen

Und hier sind die Blutwerte von vor drei Monaten :

Eisen : 114 (37-60)

Transferrin : 319 (194-473)

Sättigungsgrad

des Transferrin : 28.14% (20-55%)

Kapazität der Eisen-

aufnahme : 405.12 (240, - 450)

Erythrozyten : 3.93 (4.3-6)

Hämoglobin : 11.80 (12.1 - 18)

Hämatokrit : 34.80 (37 - 52)

Thrombozyten : 326 (120-400)

Juni 06 war Erythrozyten 3.9, Hämoglobin 11.2, Hämatocrit 37.4, Thrombozyten 282. Eisen wurde nicht getestet. Aber wie gesagt hatte ich Eisen vorher immer sehr niedrig und nehme ständig deswegen Präparate.

Nov 05 : Erythrozyten : 3.91, Hämoglobin 11.63, Hämatokrit 35.2, Thrombozyten 337.

Am 10.12.03 wurde das DHEA-S Hormon getestet : 105.7 (0-300) und Testosteron 0.2 (0.9-2.6). Zu der Zeit habe ich (und nehme immer noch) die Belara. Die Untersuchung wurde gemacht, da die Haare nicht besser wurden und man sehen wollte, ob die Belara wirklich die männlichen Hormone unterdrückt.

Was denkt ihr ??

Lb Gruss,

Desiree

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte

Posted by [Tina76](#) on Fri, 18 May 2007 20:27:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Desiree!

Hast du mit dem Eisen auch kurz pausiert bevor das Blutbild gemacht wurde. Ansonsten könnten wohl die Werte verfälscht sein.

Eisen ist bei hormonellen Schwankungen oft dauerhaft niedrig. Vielleicht hast du auch wirklich eine gestörte Resorption. Dein Testosteron sieht aber eigentlich ganz gut aus.

Vielleicht weiss noch jemand was?

LG

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte

Posted by [Trixy](#) on Sat, 19 May 2007 06:58:33 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie viele tage, bevor das blutbild gemacht wird, sollte man denn kein eisen mehr zu sich nehmen?

Gruß

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte

Posted by [Desiree](#) on Sat, 19 May 2007 07:57:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Das wusste ich nicht, dass ich mit dem Eisen aufhören muss. Habe es aber eigentlich nur noch 2x die Woche genommen, weil ich 2 Monate lang wirklich durchgenommen hatte und im Januar die Werte schon gut waren. Wollte nun auch nicht zuviel nehmen.

Ich glaub bei mir ist das Shedding losgegangen.....mir ist ganz schlecht. Ich nehme ja Pioriin seit 3 Monaten und ich finde, dass meine Haare viel kräftiger aussehen. Seit Ende März nehme ich Minoxidil 2% mit Estradiol vermischt, nur 1x abends- hab Angst vor dem Shedding und dachte, ich probier es erst mal in leichter Form aus. Mir gingen immer nur pro Tag höchstens 20-30 Haare aus. Gestern abend hab ich schon mehr Haare in der Bürste bemerkt. Heute morgen waren alleine schon beim ersten Bürsten bestimmt 30 weg, dann noch mal 25 beim Duschen und noch mal 15 danach. Das doppelte alleine morgens. Schau mal wie es weitergeht. Es gehen NUR die kurzen weg, nicht die langen. Ist das Shedding ?? Und das soll ein gutes Zeichen sein ?? Kommen immer Haare danach nach ?? Mein Arzt meinte, der Dr Dauer in Köln, wenn ich Haare verliere, soll ich sofort absetzen und ihn anrufen. Er meinte aber auch, dass man normalerweise schon nach 3 Wochen was sehen muss und nicht wie ihr alle sagt nach Monaten.

Schön, dass wenigstens mein Testosteron gut ist. Da fragt man sic, wenn man das unterbindet, was den Haarausfall bei AGA auslöst, warum die Haare TROTZDEM schlechter werden. Nehm die Belara seit 5 Jahren und sie sind schlechter geworden. Versteh ich nicht.

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte

Posted by [Tina76](#) on Sat, 19 May 2007 08:50:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Huhu,

ich denke dass man mit dem Eisen 1 Woche vorher pausieren sollte. Aber das weiss ich nicht ganz genau! Leider! Ich muss es auch in Erfahrung bringen da ich ja auch Eisen einnehme.

Hey Desiree ganz ruhig...das ist absolut im Rahmen mit den Haarverlust bei dir. Also dein Arzt versteh ich nicht so ganz, hat er wirklich gesagt du sollst es absetzen wenn du stärkeren Haarausfall hast? Tja ich denke das ist ein normaler Rhythmus bei Minox am Anfang.

Übrigens Testo und Co. ist bei mir auch super. Im Moment nehm ich jetzt auch noch die Belara dazu (ich habe kein PCO) also müssten die Androgene ganz unten sein. Leider ist auch keine grossartige Verbesserung der Haare

LG

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Desiree](#) on Sat, 19 May 2007 09:10:27 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi du,

danke für die Antwort. Ich weiss, dass es wenig ist. Hab aber nie nie nie mehr als 20-30 am Tag verloren. Meine Haare sind einfach nur nie nachgewachsen, ich habe nie Mengen verloren. Bei mir geht es schleichend. Und einerseits hab ich mich echt erschrocken, andererseits dacht ich mir, dass sich jetzt wenigstens was tut. Hier sagt ja immer jeder, dass oft erst welche ausgehen, weil Haare nachwachsen. Ist halt schon erschreckend, wenn auf einmal mehr ausfallen als normal und man nur denkt: ok, das ist der Anfang. Ich hoffe, dass es nicht viel mehr werden. Tatsache ist da tut sich was. Soviel sind noch nie ausgefallen.

Ja, der Haarspezialist von Köln hat mir gesagt, ich soll mich sofort bei ihm melden, wenn die Haare ausgehen. Und es sofort absetzen. Seine These war eh immer, dass normalerweise nach 3 -4 Wochen Haare nachwachsen wenn man das richtige Mittel gibt. Ich glaube, viele Tinkturen hab ich einfach zu kurz genommen. Erst durch hier weiss ich, dass es länger dauert und, dass einem bei Minoxidil erst die Haare ausgehen können. Ich glaub ich zieh das jetzt einfach durch und ruf ihn nicht an.

Das wundert mit halt immer, wenn man wirklich AGA hat und die Androgene gesenkt werden sollen, warum es keine Wirkung hat, wenn man die Belara nimmt und die Androgene kaum noch da sind. Dann muss es doch besser werden, oder stoppen. Bei mir sind die aber langsam schlechter geworden. Das macht doch keinen Sinn.

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Tina76](#) on Sat, 19 May 2007 09:23:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Ja das wundert mich bei mir genauso mit den Androgenen. Ich hatte unter einer restandrogenen Pille kaum noch Testosteron und jetzt unter der Belara müsste es ja noch weniger sein. Also bitte woher die dünnen Haare? Das würde ich gerne mal wissen
Es gibt leider nicht sehr viel effektive Mittel ausser Minox. Von daher würde ich es jetzt an deiner Stelle auch durchziehen. Mit einmal am Tag sollte nicht viel passieren.

LG und viele Grüsse an das schöne Spanien (beneide dich ganz doll, wollte immer nach Italien oder Spanien ziehen)

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [KamiKaTzE](#) on Sat, 19 May 2007 10:26:40 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

hallo desiree,

"Schön, dass wenigstens mein Testosteron gut ist. Da fragt man sich, wenn man das unterbindet, was den Haarausfall bei AGA auslöst, warum die Haare TROTZDEM schlechter werden. Nehm die Belara seit 5 Jahren und sie sind schlechter geworden. Versteh ich nicht."

lies mal meine antwort auf deine frage (war glaube ich dein 1. post)
dort habe ich dir erklärt, warum trotz androgenreduktion bei pcos trotzdem haare ausfallen bzw. immer weniger werden können.

lg,
K.

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [jutta62](#) on Sun, 20 May 2007 19:41:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Desiree,

-ein weiterer Versuch:

Die Diagnose "AGA" würde ich an deiner Stelle (auch wenn sie oft mit PCOS einhergeht), erst dann akzeptieren, wenn keine anderen Auffälligkeiten bestehen.

Wenn dein behandelnder Arzt dich um Rückmeldung per Anruf gebeten hat, würde ich das tun (ist er in Kenntnis deiner Blutwerte?). Du hast Neuwuchs, der mit drei Zentimetern wieder ausfällt? Da muß es doch einen Grund dafür geben, daß du die nicht halten kannst.

Du hast zwei Monate Eisen-welches Präparat, in welcher Dosierung?- dann zweimal die Woche genommen?

Deine Sättigung war im Januar i. O., dann treffen von mir genannte Verdachtsdiagnosen nicht zu, dann wäre diese erhöht gewesen.

Bei deinem Blutbild müsste noch MCV, MCH, MCHC bestimmt sein, kannst du die noch "nachschieken"?

Ich habe den Verdacht, daß du trotz Einnahme des "Eisenpräparates" einen Mangel hast, weil dein Hämoglobin, deine Erythrozyten und dein Hämatokrit stets erniedrigt sind.

An deiner Stelle würde ich den Ferritinwert kontrollieren (kostet nicht die Welt), gleichzeitig um eine Blutkörperchengeschwindigkeit bitten, ggf. Crp., um Entzündungsmarker auszuschliessen, die den Ferritinwert fälschlicherweise erhöhen könnten.

Außerdem würde ich den Zinkwert für fünf Euro kontrollieren, mit alkalischer Phosphatase.

Wenn du keinen Vitamin B-Komplex nimmst, oder dir im Rahmen deiner Anämie kein B12 verordnet wurde (die Werte für B12 im Serum sind nur aussagekräftig, wenn einige Wochen

nicht substituiert wurde), hast du auch da einen Mangel.

Herzl. Gruß, Jutta

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [kaaos_k](#) on Mon, 21 May 2007 17:42:12 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

weiß jemand ob man AGS ausschließen kann, wenn der cortisolwert (und der acth-wert) im 24h-urin in der norm sind? geht doch darum, dass acth immer zu hoch und cortisol dauerhaft zu niedrig, oder hab ich da was falsch im kopf??
bei mir waren beide werte morgens bei der blutabnahme erhöht, aber wie gesagt: im 24h-test ok und nach gabe von dexa war cortison auch nicht mehr hoch und in der norm. war bei mir ja verdacht auf cushing, was sich danach nicht bestätigt hat....

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Desiree](#) on Mon, 21 May 2007 17:50:39 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hallo Jutta,

also....))

Ferritin hatte ich in der ersten Mail geschickt, das war jetzt im Mai mit kontrolliert worden :

Ferritin 133 (10 - 120 Norm)

V.C.M 92 (81-101)

H.C.M 29 (27 - 34)

C.H.C.M 31.6 (31-36)

RDW-SD 46.7 (37-54)

Diese waren immer in Ordnung gewesen. Es war mehr das Hämoglobin, Hämatokrit und co was niedrig war.

PDW 14.1 (9-17)

VPM 10.7 (9-13)

P-LCR 32 (16-44)

sagt euch das was ??? Das gehört zu den Thrombozyten.

Blutgeschwindigkeitssenkung :

1 Stunde 10 (0-15)
2 Stunde 25 (0-40)
Irgendwas mit Katz : 11

Leukozyten, Basophile, alles normal.

Glucose 93 (60-110)
Amilasa 54 (0-90)

Sorry, wenn es ein bisschen wirr ist. Ich muss immer alles ganz schnell hinschreiben, da ich das von der Arbeit aus mache

Zink hatte ich ja gemacht 75 (60-150). Soll ich es trotzdem noch mal mit alkalischer Phosphatase machen ?? Und welche Vitamin- Werte soll ich noch machen, Gabi ? Schreib mir, was sonst noch fehlt und dann flitz ich noch mal hin.

Ich glaub, ich habe einfach eine schlechte Eisenabsorption. Mein Frauenärztin meinte, dass manche Körper einfach relativ faul mit der Absorption sind, da es relativ anstrengend für den Körper ist.

Noch mal zum Thema mein Haarausfall :

Bei mir wachsen oft nur kürzere Haare nach, miniaturisierte. Die sind dünner und haben eine kleine Wurzel. Die fallen aus (zwischen 3 und 10 oder auch manchmal 20 Centimeter) und auch normal lange Haare. Am Freitag sind mir vermehrt die kurzen ausgefallen. Das hat sich aber jetzt wieder beruhigt. Jetzt gehen mir wieder nur normal die 20-30 am Tag aus. Hab schon einen Schreck bekommen.

Aber das seh ich doch richtig, dass mit Minoxidil oft Haare vermehrt ausfallen, und dann besonders die verkümmerten, nicht ?? Das hab ich hier so gelesen. Ich muss sagen hier schwirrt einem eh schnell der Kopf

Deswegen nahm ich an, dass vermehrter Haarausfall unter Regaine normal ist. Und wenn ich meinen Hautarzt anrufe, sagt er mir, dass ich es absetzen sollte. Ihr sagt aber, nicht absetzen. Er weiss nicht, dass ich die Blutwerte haben checken lassen. Würd es ihm natürlich sagen - aber er hatte es nie veranlasst.

Im Moment ist aber wie gesagt Ruhe eingekehrt. Ich habe den Eindruck, dass mir vermehrt Haare wachsen, kann mich aber auch irren. Manchmal sieht man mehr Hoffnung als Wirklichkeit. Werd aber genau beobachten und euch auf dem Laufenden halten. Nehme Regaine-Estradiol seit 4 Wochen auf dem ganzen Kopf jetzt. Hab vorher drei Wochen lang an einem kreisrunden Stück vorne ausprobiert. Ne bisschen Angst gehabt

Das Eisenpräparat schreib ich dir morgen.

So, das wars erstmal. Lieben Dank für die Geduld und Hilfe))

Kamikatzte, werd nochmal lesen. Sind viele Infos

Desiree

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [jutta62](#) on Mon, 21 May 2007 18:03:18 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Claudit, hilfst du mit? KamiKaTzE, du auch?

Herzl. Gruß, Jutta

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Claudi](#) on Mon, 21 May 2007 19:02:24 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

jutta62 schrieb am Mon, 21 Mai 2007 20:03: Claudit, hilfst du mit? KamiKaTzE, du auch?

Herzl. Gruß, Jutta

Wenn ich könnte...würde ich gern. Ich bin nicht gut im Blutwerte deuten. Mich verwirrt auch schon das hier:

VCM, HCM, CHCM....

Muss das nicht wie folgt heißen:

MCV, MCH, MCHC ?????

Bei den anderen Abkürzungen weiß ich so auf Anhieb auch nicht, was das bedeutet.

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [jutta62](#) on Mon, 21 May 2007 19:19:51 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

wenn du rückwärts liest, passt es. Kann man mal sehen, was einem unter Druck alles unterlaufen kann.

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Desiree](#) on Tue, 22 May 2007 07:58:07 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Nenene. Ich leb in Spanien wie gesagt und alle meine Ergebnisse sind auf Spanisch. Hab alles übersetzt, inwieweit es ging. VCM und co. werden hier andersherum geschrieben, hab nur nicht gesehen, dass das ein Problem ist. Das mit den Thrombozyten- Abkürzungen hab ich auch noch nie gesehen. Bei PDW steht Durchmesser des Thrombozyten, VPM durchschnittliches Volumen und P-LCR Grosse Thrombozyten. Denk mal, dass alles ok ist. Ist ja schön im Durchschnitt

Versucht mal auf Spanisch eurem Arzt zu sagen, dass ihr AGA-Verdacht habt und eure Nebennierenrinde auf Unterfunktion untersuchen lassen wollt. Kommt gut Ich war doch gar nicht schlecht bis jetzt

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [jutta62](#) on Tue, 22 May 2007 15:31:45 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

-witzig, mit dem Rückwärtsgang...

-stimmt, da konntest du ganz schön was "herzaubern"!

EISEN: Was bitte soll eine schlechte Absorption aus Faulheit sein? Wie sah die Therapie zuletzt aus? Meinen Verdacht habe ich ja schon geäußert: Trotz Einnahme und "erhöhtem" Ferritin könnte ein versteckter Mangel (der andere nach sich ziehen kann) bestehen, weil dein Hämoglobin, die Erythrozyten und Hämatokrit stets niedrig sind.

Du hast mehrere auffällige Werte, bei der Deutung der Zusammenhänge, die dann auf mögliche Erkrankungen hinweisen, oder die Beurteilung der "Qualität", ersieht man aus den letzteren deiner Werte, deiner Blutkörperchen, ziehe ich mich verantwortungsvoll zurück, strike konnte das, mit mehr Wissen, als die meisten Ärzte.

Weil Mutter und Oma auch vererben können, was schließlich HA macht, würde ich an deiner Stelle die Geschichte bis zur Abklärung durchziehen.

Konkret: Sammle alle deine Blutbilder und Eisenstatus etc. ein, mache dir eine Liste, mit den Fragen, die sich aufgetan haben und gehe zu einem "Profi", einem Hämatologen (arbeiten meist in Gemeinschaftspraxen mit Gastroenterologen o. ä.). Bitte um einen Termin für eine Befundbesprechung bzw. eine "zweite Meinung".

Ich habe das auch schon getan. Die Therapieempfehlung zur Behandlung meiner Schilddrüse von meinem Nuklearmediziner zu seiner gestellten Diagnose (der Hausarzt hat nur gerne übernommen), hat mir nicht eingeleuchtet. Habe mir einen Termin beim Fachmann "gekauft". Ergebnis: Die vorgeschlagene Medikation war kontraindiziert, wie die Behandlung die Jahre zuvor. Diese Sitzung, die mich vor Üblem bewahrt hat, dauerte eine dreiviertel Stunde, bezahlt habe ich 60 Euro mit schlechtem Gewissen, mein Schornsteinfeger ist teurer.

Minoxidil: nach 4 Wochen (individuell verschieden) kann es Shedding sein. Das betrifft aber Haare in der Ruhephase, die eh über kurz oder lang ausgefallen wären.

Die Dauer ist auch individuell. Erst dann gibt es das einsetzende Phänomen der vermehrten Bildung von Flaumhaaren, die auch verfrüht ausfallen können und es folgen bei positivem Ansprechen stärkere, pigmentierte.

Du wendest es nur einmal tgl. an. Hat das dein Arzt empfohlen?
Vor dem Auftragen auf dem ganzen Kopf möchte ich dich warnen!!!!
Hat das auch der Arzt empfohlen? VORSICHT! Ich war so dumm! Das kann dich unendlich viele Haare kosten, für beides ist Regaine nicht konzipiert

Herzl. Gruß, Jutta

P.s.: Habe die Nachbarin noch nicht wieder getroffen,

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Lula74](#) on Tue, 22 May 2007 15:54:16 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Bei AGs sind die männl. Hormone erhöht...meistens DHEA-S und 17a-OH Progesteron. Bei mir war Cortisol in der Norm auch beim ACTH Test....ich habe late-onset AGS.

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte
Posted by [Desiree](#) on Tue, 22 May 2007 16:06:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi Jutta,

ich danke .

Wenn ich wieder in Deutschland bin, geh ich zu einem Hämatologen. Das bekomme ich auf Deutsch besser hin. Das bringt hier nix.

Nun noch eine dringende Frage : wieso nicht das Regaine auf dem ganzen Kopf auftragen ???
Hääää ????? Ich verteile das 1 ml in jeweils 4 Reihen rechts und links vom Scheitel runter, durchziehen bis zum Ende des Hinterkopfs. Ich habe diffusen Haarausfall, am ganzen Kopf. Stimmt das so nicht ?? Ich verreib auch nichts, sondern trage es nur auf und das wars.

Mein Hautarzt hat mir gar nicht gesagt wie oft. Minoxidil 2% ist mit Estradiol vermischt. Ich habe gelesen, dass man es 2x am Tag auftragen soll. Und ich habe gelesen, dass viele Shedding haben und beschlossen es nur 1x aufzutragen. Lieber weniger auftragen als zuviel.

Oder ?????

Lb Gruss,

Desiree

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte

Posted by [jutta62](#) on Tue, 22 May 2007 16:58:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1ml ist o.k., nicht überdosieren. Wielange die Kopfhaut das mit dem Estradiol erträgt, weiß ich nicht.

Wer hat Erfahrung mit einmaliger Anwendung?

Man täuscht ja die Haarfollikel. Kann das nicht ein "Dauershedding" zur Folge haben?

Kann nur im Umkehrschluss berichten, beim Absetzen, habe über mehrere Wochen beim Ausschleichen nur einmal aufgetragen, bin noch nicht soweit sagen zu können, auf einmal wäre besser gewesen, habe aber den Verdacht. Ich stand auch vor dem Problem: Diffuser HA, nicht die typische Scheitellichtung.

Beste Grüße, Jutta

Subject: Re: Meine restlichen Blutwerte

Posted by [Karina](#) on Tue, 22 May 2007 17:39:42 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Jutta, genau vor diesem Problem stehe ich auch und versuche ebenso wie Desiree 1 ml Minox möglichst breit auf meinem ganzen Kopf zu verteilen. Großartig mit den Fingern verteilen tue ich nur da, wo es etwas licht ist bzw. war, aber ansonsten auch nur auftragen und fertig. Mittlerweile ist es definitiv besser geworden.
